

Teil III:
Nicht-Regierungsorganisationen
in der Entwicklungspolitik

17.00 Uhr

Drs. Farah Karimi

Direktorin von Oxfam Novib, Den Haag

*Umgestaltung der Entwicklungspolitik –
 Eindrücke und Erfahrungen*

17.30 Uhr

Dr. Wolfgang Jamann

Generalsekretär der Deutschen Welthungerhilfe
 e.V.

*Mehr Zivilgesellschaft? – Aus der Praxis der
 Deutschen Welthungerhilfe e.V.*

18.00 Uhr

Diskussion

18.30 Uhr

Ende der Tagung

Umtrunk



Quelle: USAID Health Policy Initiative (Artwork: Originally developed by the MDGs Campaign in Brazil)

Eine Veranstaltung des
 Zentrums für Niederlande-Studien
 Westfälische Wilhelms-Universität Münster



**Zentrum für
 Niederlande-Studien**

Tagungssprachen
 Deutsch und Englisch

Anmeldung

mit beiliegender Antwortkarte
 bis zum 5. Dezember 2011
 oder per E-Mail: nlstudien@uni-muenster.de

Informationen

www.HausderNiederlande.de



● Bezirksregierung Münster, Domplatz 1-3

Die Veranstaltung wird unterstützt von der



**Königlich
 Niederländischen Botschaft, Berlin**

Neue Wege in der Entwicklungszusammenarbeit Die Niederlande und Deutschland im Vergleich



Freitag, 9. Dezember 2011

**Eine internationale Tagung des
 Zentrums für Niederlande-Studien
 Westfälische Wilhelms-Universität Münster**

Neue Wege in der Entwicklungszusammenarbeit Die Niederlande und Deutschland im Vergleich

In den vergangenen Jahren hat es in den Niederlanden und in Deutschland eine intensive und zum Teil kontroverse Debatte über Umfang, Form und Inhalt der Entwicklungszusammenarbeit gegeben. Die Bedeutung, die die niederländische und die deutsche Regierung der Entwicklungspolitik beimessen, scheint sich im Zuge dieser Diskussionen verändert zu haben.

So stand das Jahr 2010 in beiden Ländern im Zeichen des Umbruchs und der Neuausrichtung der Entwicklungspolitik. Während in Deutschland der gegenwärtig für diesen Bereich zuständige Minister noch im Wahlkampf des Jahres 2009 für die Auflösung des Ministeriums plädierte, wurde in den Niederlanden im Rahmen des Regierungswechsels 2010 erstmals seit den späten sechziger Jahren des 20. Jahrhunderts kein Minister, sondern lediglich ein Staatssekretär für Entwicklungszusammenarbeit bestimmt.

Dennoch bleibt die Entwicklungspolitik in beiden Ländern ein wesentlicher Bestandteil der Außenpolitik und auch die politische und gesellschaftliche Basis für eine einschlägige aktive Politik ist weiterhin groß. Allerdings werden verstärkt kritische Fragen nach Effektivität, Nachhaltigkeit und dem Trefen durchdachter Entscheidungen gestellt, wobei auch nationale Eigeninteressen stärker in den Vordergrund rücken.

Auf der Konferenz, zu der niederländische und deutsche Politiker, Wissenschaftler und Vertreter von Entwicklungshilfeorganisationen eingeladen werden, sollen die Debatten und Trends der jüngeren Zeit in vergleichender Perspektive betrachtet werden.

Zeit: Freitag, 9. Dezember 2011

**Ort: Bezirksregierung Münster,
Domplatz 1-3, Saal 1**

Programm

11.00 Uhr
Begrüßung
Prof. Dr. Friso Wielenga
Zentrum für Niederlande-Studien

Teil I **Aktuelle Regierungspolitik**

11.15 Uhr
Dr. Ben Knapen
Parlamentarischer Staatssekretär für Auswärtige
Angelegenheiten
*Neuausrichtung der niederländischen Entwicklungs-
politik: Grundsätze und Ziele*

11.45 Uhr
Dr. Werner Bruns
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammen-
arbeit und Entwicklung (BMZ)
*Leitlinien und Schwerpunkte der aktuellen
deutschen Entwicklungspolitik*

12.15 Uhr
Dr. Ursula Eid
Parlamentarische Staatssekretärin im Bundes-
ministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung a.D.
*Kommentar zu den neuen Wegen in der Entwick-
lungspolitik*

12.45 Uhr
Diskussion

13.15 Uhr
Imbiss

Teil II **Geschichte und Aktualität aus wissenschaftlicher Perspektive**

14.15 Uhr
Janina Obermeyer M.A.
Promovendin der Forschungsgruppe Zivilgesell-
schaft am Zentrum für Niederlande-Studien
*Die deutsche und niederländische Entwicklungs-
politik seit 1970 im Vergleich*

14.45 Uhr
Diskussion

15.00 Uhr
Prof. Dr. Paul Hoebink
Professor für Cultural Anthropology and Develop-
ment Studies und Direktor des Centre for Inter-
national Development Issues (CIDIN) an der
Universität Nijmegen
*Vorreiter der Entwicklungszusammenarbeit?
Herausforderungen und Perspektiven der nieder-
ländischen Entwicklungspolitik*

15.30 Uhr
Prof. em. Dr. Paul Kevenhörster
Professor Emeritus der Westfälischen Wilhelms-
Universität Münster
*Evaluation der deutschen und niederländischen
Entwicklungszusammenarbeit: Chancen und
Risiken*

16.00 Uhr
Diskussion

16.30 Uhr
Kaffee/Tee-Pause